

Gendern in den Abiturklausuren in NRW

Beitrag von „O. Meier“ vom 14. April 2024 20:08

Zitat von Schmidt

es gibt bereits sprachliche Mittel um alle Geschlechter explizit anzusprechen

Ja, so wie der Böhmermann das macht. Und wenn der das sagt, klingt das auch gut. Ich finde es aber für den Alltag zu lang. Da ist doch so ein Stern eher harmlos.

Es gibt für alles Mögliche sprachliche Mittel. Demnach müsste Sprache sich nicht ändern. Tut sie aber trotzdem. Und dann drücken wir die gleichen Dinge auf einmal anders aus. Wo wäre denn jetzt das Problem?

Zitat von Schmidt

Die Pausensprechweise

Der Glottisschlag, den es schon länger in der Aussprache des Deutschen gibt, ist keine Pause. Die klänge in der Tat ungünstig. Ich erlebe mittlerweile viele, die den Glottisschlag als Gender-Sprechweise mit einer gewissen Selbstverständlichkeit aussprechen. Und genau so normal und selbstverständlich klingt der dann. Der Sprechfluss wird dadurch nicht gehemmt.